

Einführung des neuen Kirchenvorstandes am 29.11.2020

In dem Gottesdienst zum 1. Advent, den 29. November, wurden in einem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr in Elstra die neuen Kirchenvorstände unserer Ge-meinden in ihr Amt eingeführt. In Elstra-Prietitz wurden Susanne Scheibler, Gert Klunker, Andreas Sommer, Dietmar Kramer und Frank Naumann gewählt, sowie Elke Haufe und Ines Paschke berufen.

In Schmeckwitz wurden Ines Furchner, Dana Kolodzie, Christina Meschgang und Bettina Scholze gewählt, sowie Gerhard Schmeling und Eberhard Zobel berufen.

Im Gottesdienst wurden die Kirchvorsteher nach vorn gebeten und gefragt: „Wollt ihr das Amt von Kirchvorstehern in dieser Gemeinde führen gemäß dem Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und im Bekenntnis der evangelisch-lutherischen Kirche bezeugt ist, und seid ihr bereit, Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die pädagogischen und diakonischen, ökumenischen und missionarischen Aufgaben der Gemeinde sowie für Lehre, Einheit und Ordnung der Kirche, so tretet vor und antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe.“

Jeder trat einzeln vor den Pfarrer und antwortete: „Ja, mit Gottes Hilfe.“ Es erfolgte die Einsegnung, Fürbitte und die Ermahnung an die anwesende Gemeinde, stets den Dienst des Kirchenvorstandes zu achten und für das Wohlergehen und das Gelingen der Arbeit zur Ehre Gottes im Gebet einzutreten. Anschließend wurden die scheidenden Kirchvorsteher verabschiedet.

Auf Grund der Vereinigung der Kirchengemeinden Elstra-Prietitz und Schmeckwitz zum 01.01.2021 formieren sich im Januar 2021 beide Kirchenvorstände zu einem Kirchenvorstand mit nur 7 Mitgliedern, die anderen scheiden aus dem Kirchenvorstand aus.

Im Januar 2021 nimmt sich der neu gebildete Kirchvorstand Elstra-Prietitz-Schmeckwitz in einem oder mehreren Klausurtagen Zeit, sich über die Inhalte und Wege, lang- und kurzfristige Aufgaben, anstehende Probleme und geistliche Herausforderungen Klarheit zu verschaffen, um für den gemeinsamen Weg ein gegenseitiges Einverständnis zu gewinnen.

Text. Pfarrer Nicolaus